

Landesliga-Kegler gewinnen Derby gegen Zuchering

Eichstätt (rbm) Am 16. Spieltag der Landesliga Süd empfingen die Mannen der DJK Eichstätt zum letzten Derby der Saison die Gäste vom SV Zuchering und gewannen klar und völlig verdient mit 5536:5383. Für den verletzten Mannschaftsführer Michael Niefnecker kam Walter Bauer in die Mannschaft und begann die Partie mit Hans Lang gegen Philip Lorenz und Thomas Fuhrmann. Nach einem spannenden Beginn nahmen die Gastgeber ab der Hälfte der Partie das Heft in die Hand und entschieden ihre Duelle klar mit 924:886 und 927:885. Mit einem angenehmen Vorsprung von 80 Holz betraten im Mittelabschnitt Andreas Niefnecker und Jürgen Frey gegen Dragan Dumcic und Thomas Bleier die Anlage. Niefnecker lieferte sich von den ersten Kugeln ab ein packendes Duell gegen Dumcic, welches er schlussendlich mit guten 933:956 knapp verlor. Auf den Nebenbahnen war Frey jederzeit Herr der Lage und sorgte mit 928:856 bereits für eine kleine Vorentscheidung, da sich die Guten auf 129 Holz erhöhten. Mit dem beruhigenden Polster betraten im letzten Drittel der vom Start- in die Schlusspaarung gewechselte Christian Buchner und Stefan Spiegel gegen Bernd Spiegel und Christian Lösel die Bahn. Beide Domstädter waren vom Start weg sehr konzentriert und hielten die Gäste auf Distanz. Buchner ließ in den folgenden Durchgängen die Zügel etwas schleifen und verlor sein Duell mit 879:900, was jedoch an dem Gesamterfolg nichts anbrennen ließ, da Spiegel seinen Widersacher Lösel jederzeit beherrschte und als bester Altmühltaler sein Spiel mit sehr guten 944:900 beendete. Durch diesen wichtigen Sieg verbessern sich die Domstädter in der Tabelle auf den 8. Platz und können den Klassenerhalt weiter aus eigener Hand schaffen.

Damen gewinnen beim ESV Ingolstadt 2

Ingolstadt (rbm) Die Damen der DJK Eichstätt führte es am 18. Spieltag der Kreisklasse Damen zum ESV Ingolstadt 2 und gewannen klar und deutlich mit 1651:1540. Zu Beginn der Partie taten sich Sonja Preis und Christel Holzschuh gegen Monika Giebel und Claudia Meier schwer und mussten nach langem Kampf ihre beiden Duelle bei 376:392 und 399:412 an ihre Kontrahentinnen abgeben. Mit einem Rückstand von 29 Holz betraten in der zweiten Spielhälfte Ursula Niefnecker und Mannschaftsführerin Anna-Lena Gabler gegen Lilli Schönfeld und Marion Gutzmann die Bahnen. Von den ersten Kugeln ab war zu erkennen, dass die Altmühltalerinnen das Spiel zu ihren Gunsten kippen wollten. Beide trumpten sensationell auf, überfuhren ihre Widersacherinnen, entschieden ihre Duelle mit den Tagesbestwerten von 440:383 und 436:353 klar für ihre Farben und brachten den Erfolg klar und souverän nach Hause.

Herren II Meister der Kreisliga

Aichach (rbm) Am 16. Spieltag kam es in der Kreisliga zum Spitzenspiel zwischen dem Tabellenzweiten TSV Aichach 1 und dem Spitzenreiter DJK Eichstätt 2, welches die Domstädter mit einer gewaltigen Dominanz bei 2704:2597 für sich entschieden und dadurch drei Spieltag vor Saisonende die Meisterschaft und den Aufstieg in die Bezirksliga B Nord perfekt machten. Zu Beginn der Partie bekamen es Markus Rehm und Christian Spiegel mit Dominik Seebach und Adolf Öchsler jun. zu tun. Rehm hatte einen schwierigen Stand und verlor sein Duell knapp mit 446:457. Auf den Nebenbahnen holte Spiegel die Miesen zurück und baute mit 464:432 den Vorsprung auf 21 Holz aus. Im Mittelabschnitt betraten Steve Müller und Mannschaftsführer Gerhard Fischer gegen Christian Müller und Manfred Kappel die Anlage. Müller war vor allem in Durchgang zwei seinem Widersacher überlegen und entschied sein Duell mit dem Tagesbestwert von 468:419 zu seinen Gunsten. Fischer lieferte sich einen packenden und spannenden Kampf, welchen er bei 431:430 knapp für seine Farben entschied. Mit einem beruhigenden Polster von bereits 71 Holz kam es in der Schlusspaarung zum Kräftemessen zwischen Ferdinand Bleiziffer und Christian Niebler gegen Christian Kosmak und Benjamin Küchler. Bleiziffer war jederzeit Herr der Lage und ließ mit sehr guten 467:424 seinem Kontrahenten keine Luft zum Atmen. Niebler fand nicht zu seinem gewohnten Spiel und musste sich schlussendlich knapp mit 428:435 geschlagen geben. Trotz des minimalen Nachsehens war der Erfolg zu keiner Zeit in Gefahr und nach den letzten Kugeln war die Freude über den vorzeitigen Meistertitel und Aufstieg in die Bezirksliga grenzenlos und das als Aufsteiger bei nur einer Niederlagen in 16 Saisonspielen.

Herren 3 verlieren unnötig beim SKC Königsmoos 2

Königsmoos (rbm) In ihrem vorletzten Saisonspiel führte es die Mannen um Alexander Walz zum SKC Königsmoos 3 und verloren unnötig mit 2426:2440. Nach der Anfangspaarung standen die Zeichen auf Sieg, da Bernhard Micki mit 411:332 seinen Gegner Klaus Böhm klar beherrschte und Stefan Winhard mit 404:444 den Schaden gegen Willibald Knoll in Grenzen hielt. Mit einem Plus von 39 Holz gingen im Mittelabschnitt Robert Thaller und Markus Spiegel gegen Ronnie Szeiler und Wilfried Griedl auf die Bahnen. Beide Domstädter hatten jederzeit ihre Widersacher im Griff und bauten mit 426:402 und 406:396 den Vorsprung auf beachtliche 73 Holz aus, was unter normalen Umständen bereits eine Vorentscheidung bedeutet. Dass eine Vorentscheidung nicht gleich ein Sieg ist, stellte sich an diesem Tag in der Schlusspaarung zwischen den Gebrüder Alexander und Christian Walz gegen Herber Golder und Norbert Kühnlein heraus. Beide Altmühltaler kamen von den ersten Kugeln ab ins Hintertreffen, verloren Holz um Holz und Alexander Walz verlor sein Duell bei 403:431. Einen rabenschwarzen Tag erlebte in diesem Spiel Christian Walz, der zu keiner Zeit einen Fuss auf die Bahn brachte und sein Match klar und deutlich mit 376:435 verlor. Durch diese beiden direkten Niederlagen gegen ihre Kontrahenten genügte der Vorsprung der Vorstarter nicht aus und die Domstädter mussten die Heimreise unnötig mit leeren Händen antreten.

Herren 4 verlieren beim KC Karlshuld 4

Karlshuld (rbm) Am letzten Spieltag in der Kreisklasse C2 führte es die Mannen um Richard Gabler zum KC Karlshuld 4 und beenden die Saison mit einer 1618:1700 Niederlage. Vom Start weg wurden Richard Gabler und Malte Kuhlmann gegen Walter König und Stefan Riehl sofort der Zahn gezogen, da der Hausherr Riehl überragende 505 Holz gegen den Jugendspieler Kuhlmann (361) erlegte, denen Gabler mit 426:384 hinzufügte. Bereits nach der Hälfte mit einem Rückstand von 102 Holz betraten Franz-Xaver Dirr und Luis Hausmann gegen Gerhard Donabauer und Stefan Lang die Bahnen. Beide Paarungen lieferten sich bis zum Schluss einen harten Kampf, bei dem Hausmann mit 377:380 knapp das Nachsehen hatte. Auf den Nebenbahnen setzte sich schlussendlich Dirr mit sehr guten 454:431 durch, was jedoch aufgrund des großen Rückstandes nichts mehr änderte und die Herren 4 beenden die Saison auf dem 5. Tabellenplatz.